

# VOLLMACHT (I)

UND

# HONORARVEREINBARUNG (II)

mit welcher ich (wir)

**FAMILIENNAME:** .....

**VORNAME:** .....

**GEBURTSDATUM:** .....

**BERUF:** .....

**ANSCHRIFT:** .....

**ZUSTELLADRESSE:** .....

**TEL./FAX/EMAIL:** .....

**RECHTSCHUTZVERSICHERUNG:**  JA .....  NEIN

**POLIZZENUMMER:** .....  WIRD NACHGEREICHT

**HAFTPFLICHTVERSICHERUNG:**  JA .....  NEIN

**POLIZZENUMMER:** .....  WIRD NACHGEREICHT



**DR. ALEXANDER REHRL**  
Rechtsanwalt und  
Verteidiger in Strafsachen

Alpenstraße 54 T +43 662 / 94 14 14 kanzlei@ra-rehrl.at  
5020 Salzburg F +43 662 / 94 14 14-14 www.ra-rehrl.at

- I. ermächtige(n), auch im Sinne des § 31 ZPO, der §§ 39 ff und 455 StPO mich (uns) und meine (unsere) Erben in allen Angelegenheiten, einschließlich der Strafrechts-, Abgaben- und Steuerangelegenheiten, sowohl vor Gerichts- und Verwaltungsbehörden als auch außerbehördlich zu vertreten, Prozesse anhängig zu machen, Zustellungen aller Art, insbesondere auch von Klagen, Urteilen und was immer für Namen habenden Beschlüssen, Bescheiden und dergleichen und insbesondere von jenen im Grundbuchsachen anzunehmen, Dritte zur Nebenintervention aufzufordern oder Nebenintervention zu leisten, Rechtsmittel und Rechtsbehelfe aller Art zu ergreifen und zurückzuziehen, Exekutionen und einstweilige Verfügungen zu erwirken und davon abzustehen, Vergleiche jeder Art, insbesondere auch solche nach § 205 ZPO abzuschließen, Vormerkungen und Einverleibungen in öffentliche Bücher zu erwirken, grundbücherliche Eintragungen aller Art zu bewilligen, insbesondere Einverleibungs- und Löschungserklärungen abzugeben, Geld und Geldeswert zu beheben, in Empfang zu nehmen und darüber rechtsgültig und lösungsfähig zu quittieren, bewegliche und unbewegliche Sachen und Rechte zu veräußern, entgeltlich oder unentgeltlich zu erwerben und zu übernehmen, Anleihen, Kredit- und Darlehensverträge zu schließen, Zahlungen zu leisten, Gesellschaftsverträge zu errichten, sich auf schiedsrichterliche Entscheidungen zu einigen und

Schiedsrichter zu wählen, in Konkursverfahren den Masseverwalter und die Mitglieder der Gläubigerausschüsse zu wählen, bei Verlassenschafts- Abhandlungsfällen, insbesondere in der Verlassenschaft nach

.....  
in meinem (unserem) Namen bedingte oder unbedingte Erbserkklärungen zu überreichen, Erbschaften auszuschlagen, eidestättige Vermögensbekenntnisse abzugeben und die zur Einantwortung nötigen Schritte einzuleiten, Krankengeschichten einzuholen und überhaupt alles vorzukehren was sie für nötig und nützlich erachtet.

- II. Zugleich gestatte(n) ich (wir) ihr, einen Stellvertreter mit gleicher oder minder ausgedehnter Vollmacht zu bestellen und verspreche(n) alle ihre und ihrer Stellvertreter in gemäß dieser Vollmacht unternommenen Schritte und Maßregeln für genehm zu halten und verpflichte(n) mich (uns) zu ungeteilten Händen, ihre und ihre Stellvertreter (Substituten) Honorare und Auslagen gemäß getroffener Vereinbarung nach den Autonomen Honorarkriterien (AHK) der ständigen Vertreterversammlung der Rechtsanwaltskammern Österreichs in Salzburg zu berichtigen und erkläre(n) mich (uns) einverstanden, dass ebenda auch der bezügliche Anspruch gerichtlich geltend gemacht werden könne.

Ausdrücklich wird als Bemessungsgrundlage für das/die Verfahren und das Bemessen des Honorars für die anwaltlichen Einzelleistungen in diesem Verfahren ein Betrag von ..... vereinbart, wobei im Falle der Abrechnung nach Einzelleistungen auch das Aktenstudium nach tatsächlichem Zeitaufwand verrechnet werden kann.

Bezüglich dieses Honorars gilt ausdrücklich als vereinbart, dass ich (wir) mich (uns) verpflichte(n) jene Differenzhonorarerbträge zu bezahlen, welche sich aus dem Umstand ergeben könnten, dass eine allfällige Rechtsschutzversicherung nach Ihren Bedingungen das tarifmäßige Honorar gemäß AHK bzw. RATG nicht oder nicht zur Gänze bezahlt, sondern eine verminderte Honorarabrechnung vornimmt, aus welcher sich ein Selbstbehalt ergibt.

Es wird vereinbart, dass der Vollmachtnehmer berechtigt ist, monatlich Zwischenabrechnungen vorzunehmen sowie Akontozahlungen anzufordern, welche binnen vierzehn Tagen durch den (die) Vollmachtgeber(in) zu leisten sind, andernfalls der Vollmachtnehmer von der Verpflichtung der Erbringung der übernommenen Tätigkeiten frei, vor allem haftungsfrei, ist

- III. Ausdrücklich vereinbart wird, dass Zustellungen an den (die) Auftraggeber(in) an die von ihm/ihr (ihnen) zuletzt bekannt gegebene Adresse mit der Wirkung vorgenommen werden könne, dass die Zustellung als wirksam gilt, wenn sie vom Vollmachtnehmer an diese zuletzt bekannt gegebene Anschrift eingeschrieben abgesandt wurde. Gleiches gilt für Übermittlungen per Email an die oben angegebene Email-Adresse.

- bestätige(n) hiemit, diese Vollmacht und Honorarvereinbarung in dem Bewusstsein zu unterfertigen, dass ich über die Möglichkeiten und rechtlichen Voraussetzungen der Verfahrenshilfe gemäß §§ 64 ff der Österreichischen Zivilprozessordnung vollinhaltlich belehrt wurde und eine Abschrift dieser Bestätigung erhalten zu haben.
- bestätige(n) hiemit, eine Kopie dieser Urkunde erhalten zu haben.
- bestätige(n) hiemit, die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Rechtsanwälte ausgehändigt erhalten zu haben, welche Gültigkeit für den Fall haben, dass in dieser Vereinbarung nicht etwas anderes bestimmt ist!

Salzburg, am \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Rechtsanwalt Dr. Alexander Rehl nimmt diese Vollmacht an und substituiert mit gleichen Rechten und Pflichten.